

**Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument**

**Obj.-Dok.-Nr.** 09295921  
**Kreis** Leipzig, Stadt  
**Gemeinde** Leipzig, Stadt  
**Anschrift** Zwenkauer Straße 40; 42  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Connewitz \* 493c; 493m

**Kurzcharakteristik**

Doppelmietshaus in halboffener Bebauung; Putzfassade mit Klinkersockel und Klinkerbändern, im Stil der 1920er Jahre, baugeschichtlich von Bedeutung

**Denkmaltext**

Das breitgelagerte viergeschossige Doppelhaus wurde 1931 durch den auch als Bauherr zeichnenden Maurermeister Paul Schulze errichtet. Über einer hohen, die Eingänge aufnehmenden Souterrainzone mit Ziegelsockel eine geschosswise durch Ziegelbänder unterteilte Putzfassade. Den oberen Abschluß bildet ein die Trockenböden aufnehmendes Halbgeschoß, das in den beiden mittleren Achsen für eine Dachwohnung zu einem Vollgeschoß erhöht ist. In der Einteilung der Obergeschosse wird jeweils zweimal der dreispännige, für die Häuser der Jahrhundertwende dieses Viertels charakteristische dreispännige Grundrißtyp aufgegriffen, so daß das Doppelhaus im ganzen 23 Kleinwohnungen enthält.

**Datierung** 1931 (Doppelmietshaus)  
**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

## Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

